

Deutscher Logistikmarkt: Flächenumsatz zum vierten Mal in Folge gestiegen

Im ersten Halbjahr 2016 wurde bundesweit ein Lager- und Logistikflächenumsatz von rund 3,23 Millionen Quadratmetern registriert. Damit konnte bereits das vierte Jahr in Folge ein Anstieg des Flächenumsatzes verzeichnet werden. Dies ergibt die Analyse von BNP Paribas Real Estate. Der langjährige Durchschnitt wurde um mehr als ein Viertel übertroffen. Dass trotz der insgesamt relativ begrenzten Angebotsseite ein doch so gutes Ergebnis erzielt werden konnte, ist nicht zuletzt auf Eigennutzer zurückzuführen, die ihren Flächenbedarf im Rahmen von Built-to-suit-Lösungen gedeckt haben.

Die sieben wichtigsten Logistikmärkte (Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, Leipzig, München) verzeichnen im Vorjahresvergleich ein Umsatzplus von rund sieben Prozent auf 1,18 Millionen Quadratmeter. Dahinter verbergen sich jedoch unterschiedliche Entwicklungen in den einzelnen Märkten. So

konnten nur drei Standorte Zuwächse verzeichnen, die jedoch zum Teil recht deutlich ausgefallen sind und die vergleichsweise geringeren Umsatzrückgänge in anderen Märkten damit mehr als wettmachen konnten. Zu den absoluten Gewinnern des ersten Halbjahres zählt der Frankfurter Markt mit insgesamt 354 000 Quadratmetern und einer Steigerung um fast 48 Prozent. Hier spiegelt sich auch die Großanmietung des Unternehmens Action über 83 000 Quadratmeter in Biblis wider. Auf Platz zwei liegt Hamburg mit rund 255 000 Quadratmetern und einem Rückgang um fast acht Prozent, gefolgt von Berlin mit rund 165 000 Quadratmetern und einem Plus von neun Prozent. Leipzig profitiert wie auch Frankfurt erheblich von Großabschlüssen und landet mit rund 145 000 Quadratmetern auf Rang vier (plus 34 Prozent). Die 100 000-Quadratmeter-Schwelle kann auch noch in München mit rund 106 000 Quadratmeter passiert werden

(minus zwei Prozent). Düsseldorf verfehlt sie mit 94 000 Quadratmetern (minus 35 Prozent) ebenso wie Köln mit gerade einmal 59 000 Quadratmetern (minus 18 Prozent).

Außerhalb der Ballungsräume hat der Flächenumsatz um rund 13 Prozent auf zirka 2,05 Millionen Quadratmeter zugelegt. Noch nie wurde zum Halbjahr ein höherer Umsatz außerhalb der großen Standorte registriert. Begünstigt wurde er von einer Reihe von Großverträgen wie der Erweiterung des MAN-Logistikzentrums in Salzgitter um über 60 000 Quadratmeter oder der Anmietung von der DeLaval Services GmbH in Gallin über 57 000 Quadratmeter. Neben dem Ruhrgebiet (378 000 Quadratmeter) verzeichnen darüber hinaus auch unter anderem die Logistikregionen Hannover/Braunschweig (139 000 Quadratmeter) und Münster/Osnabrück (117 000 Quadratmeter) sehr gute Ergebnisse. Red.